

BI-Strategie und Anforderungen

Uetliberg, 11.09.2018



Von Bauernhöfen und BI-Systemen



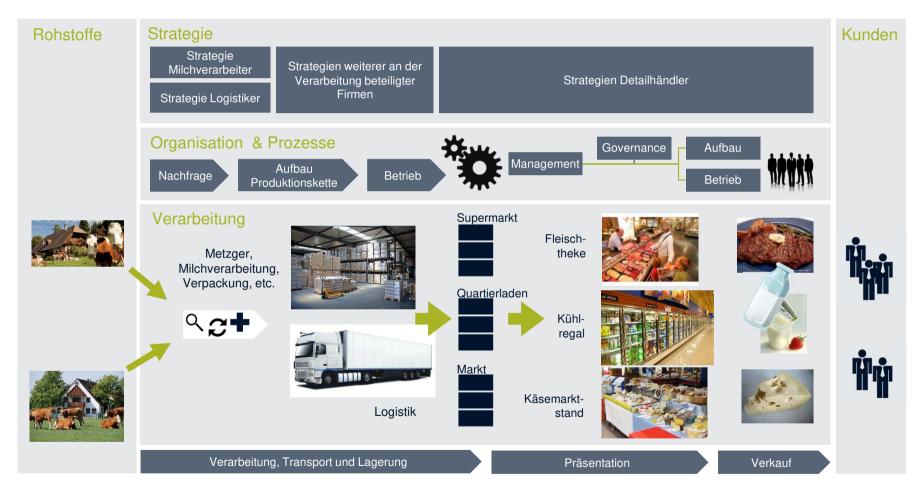


Food Supply Chain – Variante 1



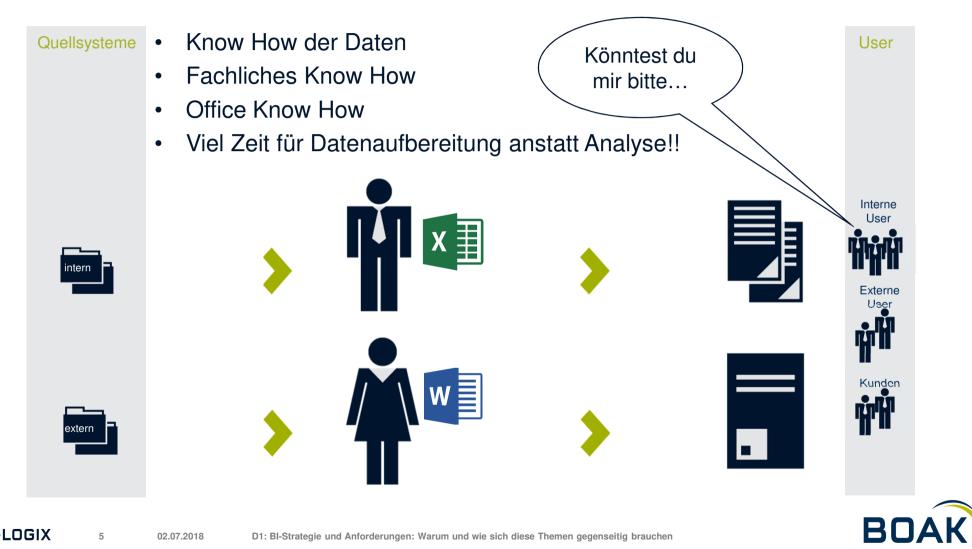


Food Supply Chain – Variante 2



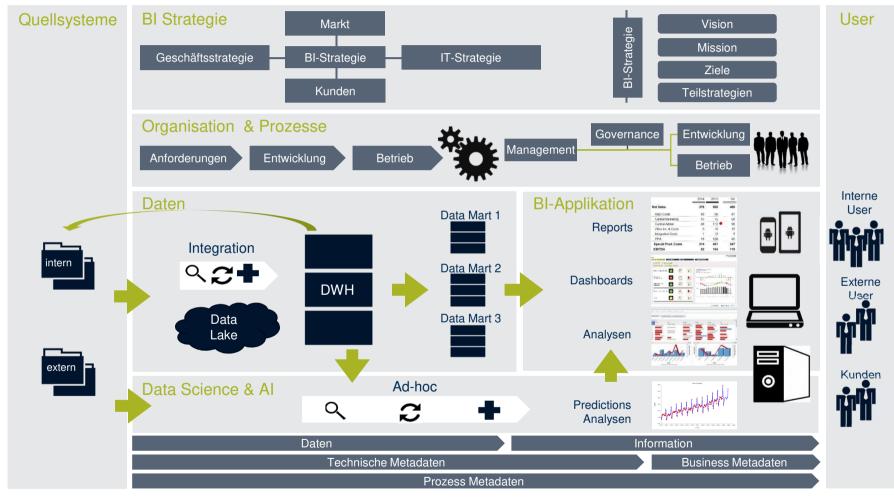


BI Supply Chain - Variante 1





BI Supply Chain - Variante 2





Vorteile

- ... jederzeit verfügbar («vorgefertigt»)
- ... ortsunabhängig (Devices)
- ... schnell besorgt (on demand)
- ... qualitätsgesichert (QS, Standards und Methoden)
- ... grosse Auswahl an Informationsprodukten
- > ... kein Know How und Aufwand im Fachbereich für die Datenverarbeitung. Die Mitarbeiter können sich auf die Analyse konzentrieren anstatt auf die Datensammlung

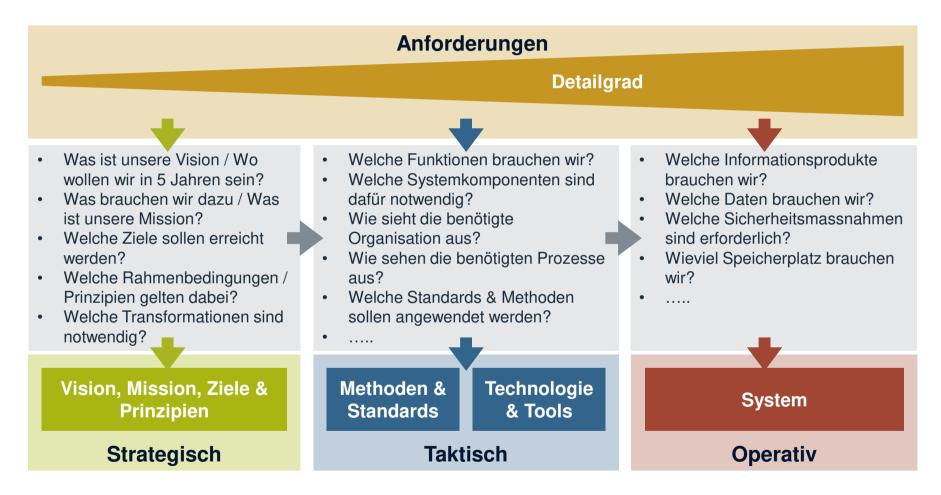


BI-Anforderungen



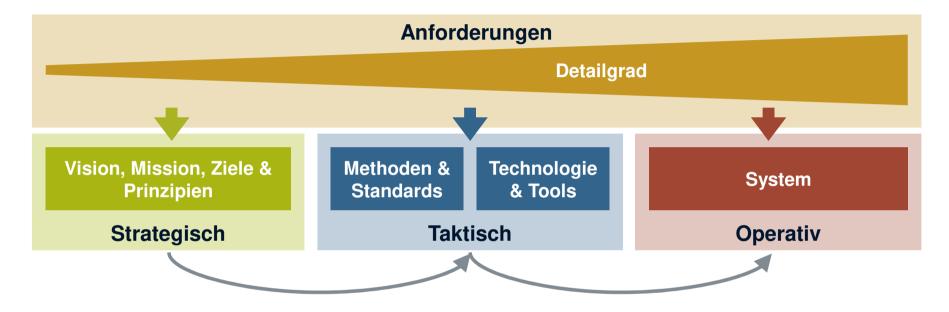


BI-Anforderungen End-to-End





BI-Anforderungen End-to-End



- Hierbei bilden die Anforderungen der höheren Ebene immer die Grundlagen der nächst detaillierteren Ebene und geben klare Leitplanken. Der Detaillierungsgrad wächst.
- So können konsistente Grundlagen geschaffen werden die gewährleisten, dass das System nachhaltig wachsen kann. Und: Jedes DWH/BI System wächst

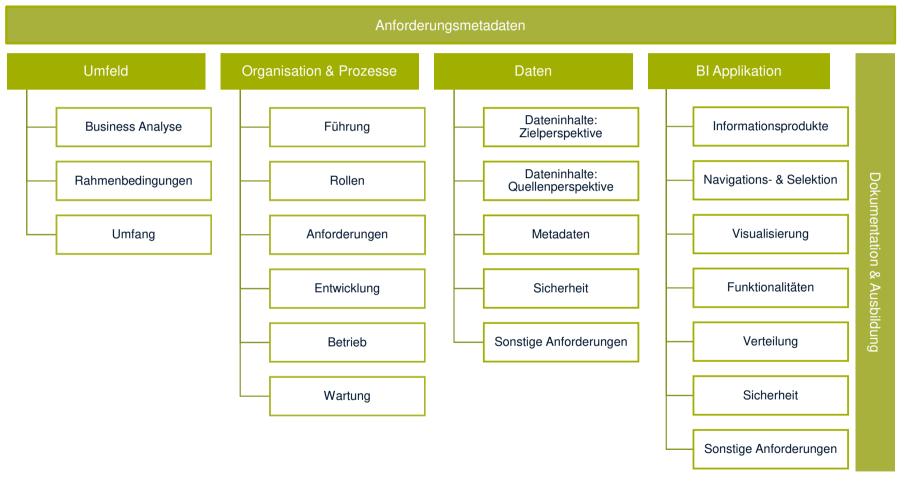


BI-Anforderungen auf den Stufen

- Anforderungen strategisch: Vorgaben aus ...
 - > Vision, Mission, Zielen, Prinzipien und Transformationsschritten
- Anforderungen taktisch: Anzuwendende und einzuhaltende ...
 - Methoden, Standards, Konzepte und Technologien
- Anforderungen operativ: Umzusetzende ...
 - fachliche und betriebliche Anforderungen

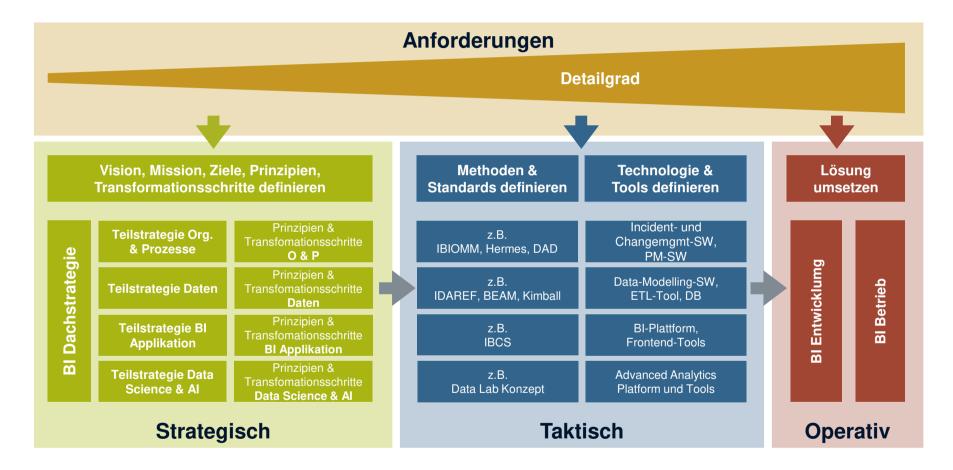


BI-Anforderungen - Hilfsmittel auf allen Stufen - IBIREF





BI-Anforderungen - Gesamtbild Anforderungen und BI Supply Chain





BI-Strategie





BI-Strategie

Phase 1: Soll / Ist Analyse

Phase 2: Erarbeitung BI-Strategie Inhalte



Schritt 1: Soll / Ist Analyse

Schritt 2: Erarbeitung BI-Strategie Inhalte

Dokumentenstudium Tiefeninterviews Konsolidierung Ergebnisse



Schritt 1: Soll / Ist Analyse

Schritt 2: Erarbeitung BI-Strategie Inhalte

Dokumentenstudium

Tiefeninterviews Konsolidierung Ergebnisse



- Geschäftsstrategie
- IT Strategie
- Projektdokumente
- Weitere verfügbare Dokumente



Schritt 1: Soll / Ist Analyse

Schritt 2: Erarbeitung BI-Strategie Inhalte

Dokumentenstudium Tiefeninterviews Konsolidierung Ergebnisse



- Leitfaden mit den Teilbereichen
- Abholen der Fach- und IT-Key-Stakeholder



Schritt 1: Soll / Ist Analyse

Schritt 2: Erarbeitung BI-Strategie Inhalte

Dokumentenstudium Tiefeninterviews Konsolidierung Ergebnisse



- Einbettung der Informationen in das Maturity Model
- Beurteilung des Reifegrads
- Ableiten von Handlungsfeldern



Schritt 1: Soll / Ist Analyse

Schritt 2: Erarbeitung BI-Strategie Inhalte

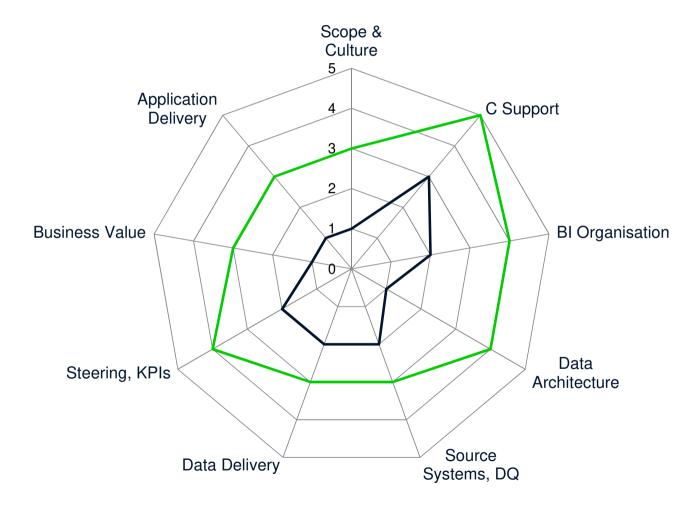
Dokumentenstudium Tiefeninterviews Konsolidierung Ergebnisse



- Übersicht der Erkenntnisse
- Aufzeigen der Handlungsfelder
- Empfehlung



BI-Strategie – Soll / Ist Analyse – Beispiel Reifegrad



Organisation & Prozesse

- Scope & Culture
- C Support
- BI Organisation

Daten

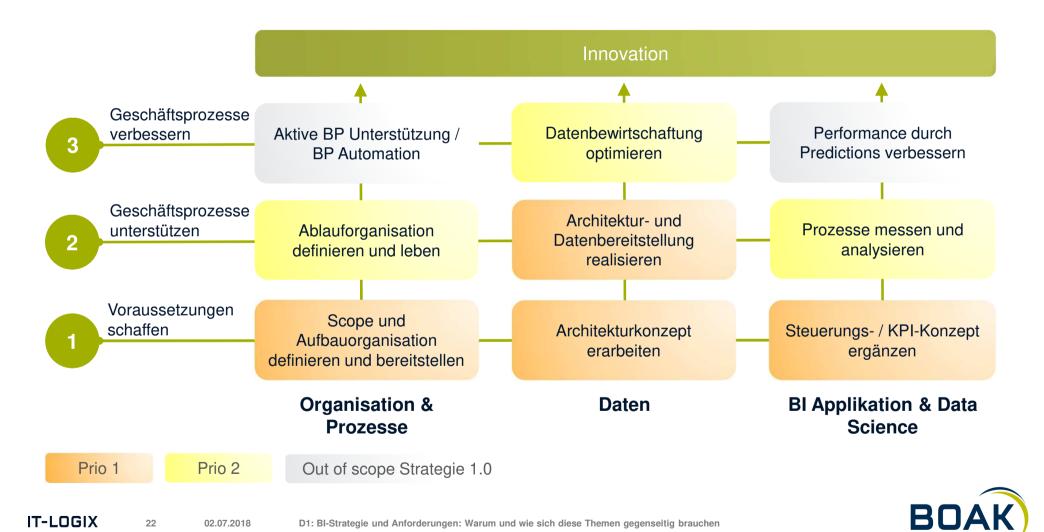
- Data Architecture
- Source Systeme, DQ
- Data Delivery

BI-Applikation & Data Science

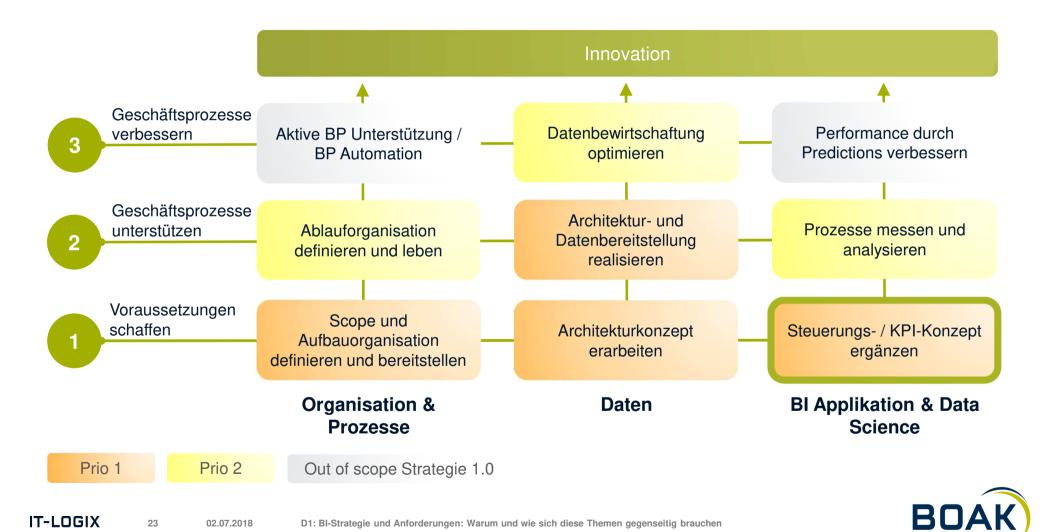
- Steering, KPIs
- Business Value
- Application Delivery



BI-Strategie – Soll / Ist Analyse – Beispiel Handlungsfelder



BI-Strategie – Soll / Ist Analyse – Beispiel Handlungsfelder



BI-Strategie – Soll / Ist Analyse – Beispiel Handlungsempfehlung

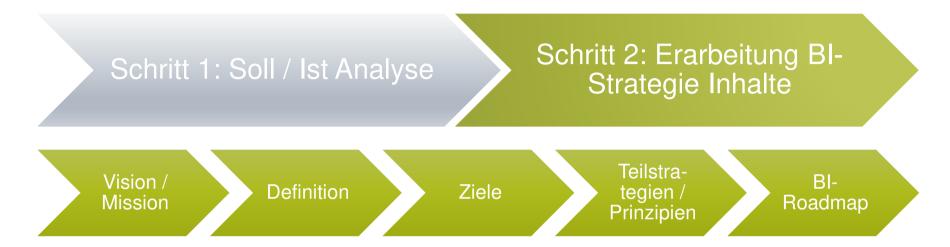
Nr	Beschreibung	Prio	Aufwand
BA 1.1	KPI Katalog in Strategie verankern	Hoch	Klein
BA 1.2	Applikationstypen (Reports, Analyse,etc.) in Prinzipien verankern	Hoch	Klein
BA 1.3	Erstellen einer Reporting/Kennzahlen Landkarte auf dem Prozessmodell schrittweise pro Unit	Hoch	Mittel
BA 1.4	Kennzahlen definieren schrittweise pro Unit, Priorisieren	Hoch	Mittel

BI Applikation & Data Science

Prio 1 Prio 2 Out of scope Strategie 1.0

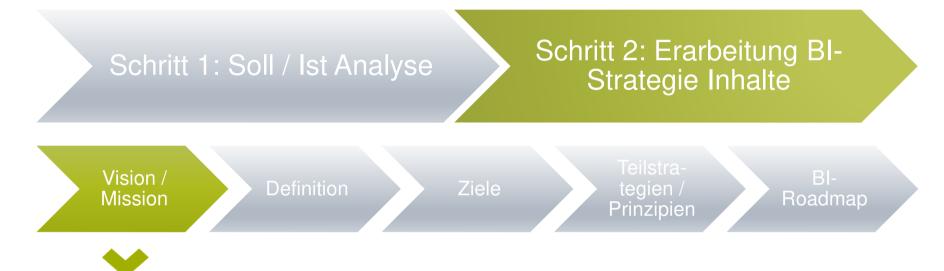


BI-Strategie – Erarbeitung BI-Strategie Inhalte





BI-Strategie – Vision / Mission



- Idee, wohin sich BI entwickeln soll
- Ambitioniertes, aber erreichbares Zukunftsbild
- Grundzweck von BI
- Selbstverständnis und zentrale Aufgabe



BI-Strategie – Beispiel Vision



BI versorgt in der Muster AG in Beispielhausen alle Entscheidungsträger zeitgerecht mit relevanten Informationen in der geforderten Qualität zur Unterstützung von operativen und strategischen Entscheiden



BI-Strategie – Beispiel Mission

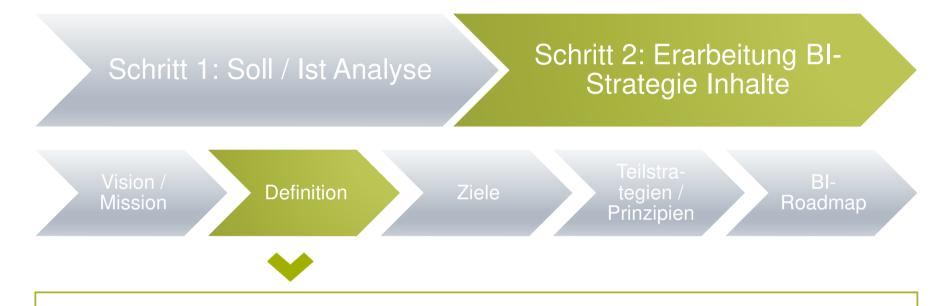


Wir sehen BI als zentrale Dienstleistung mit folgenden Kernaufgaben:

- Wir schärfen das Bewusstsein für den Wert unserer Daten auf allen Stufen.
- Wir befriedigen mit Business Intelligence die zentralen Informationsbedürfnisse durch Datenhaltung, Datenakquisition, BI-Services und Dienstleistungen.
- Wir befähigen die BI-Organisation, die Benutzeranforderungen mittels der notwendigen Prozesse und des notwendigen Wissens zu verarbeiten, um die geforderten BI-Services bereitzustellen.
- Wir integrieren und verknüpfen die Daten der relevanten Quellsysteme in einem zentralen Datenbanksystem.
- Wir bieten allen Benutzern einen definierten Zugang zu zuverlässigen, zeitgerechten, steuerungsrelevanten Informationen entlang der Prozesskette, um mit dem daraus gewonnenen Wissen Entscheide zu treffen.



BI-Strategie - Definition



- BI-Dachstrategie
- Definitionen von Grundbegriffen (BI, BI-Systemlandschaft, DWH, BI-Services, Data Science, ...)



BI-Strategie – Beispiel Definition



Definition: Business Intelligence (BI)

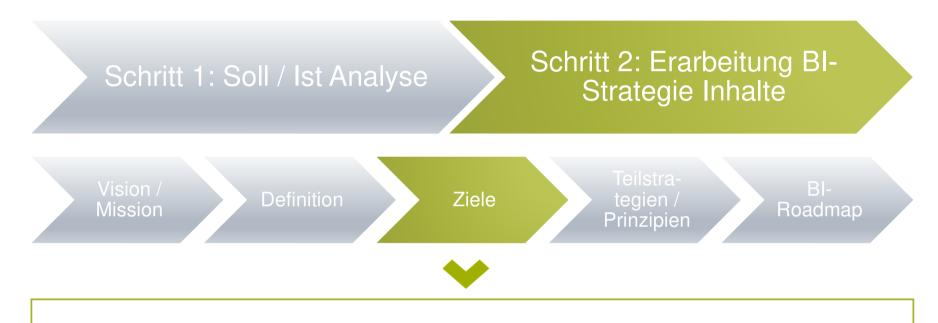
Business Intelligence (BI) ist die auf eine Unterstützung, Durchführung und Kontrolle betrieblicher Aktivitäten ausgerichtete Bereitstellung von Informationen sowie die zu ihrer Erzielung eingesetzten Konzepte, Methoden und Informationssysteme. BI-Systeme sind informationsgetriebene Entscheidungsunterstützungssysteme zur Gewinnung und Verbreitung von Erkenntnissen entlang der Geschäftsprozesse.

BI umfasst den ganzen technischen Bereich zur Sammlung, Integration, logischen Strukturierung und Verknüpfung, Lagerung, Historisierung und Bereitstellung von Daten sowie dazugehörige Kennzahlendefinitionen.

Gesamtheitlich gesehen gehören auch die Organisation, die Prozesse und die Benutzer zum Gesamtsystem BI.



BI-Strategie - Ziele



- BI-Dachstrategie
- Zu erreichende Punkte von grundlegender Bedeutung
- Beachtung von Unternehmens- und IT-Zielen



BI-Strategie - Beispiel Ziel

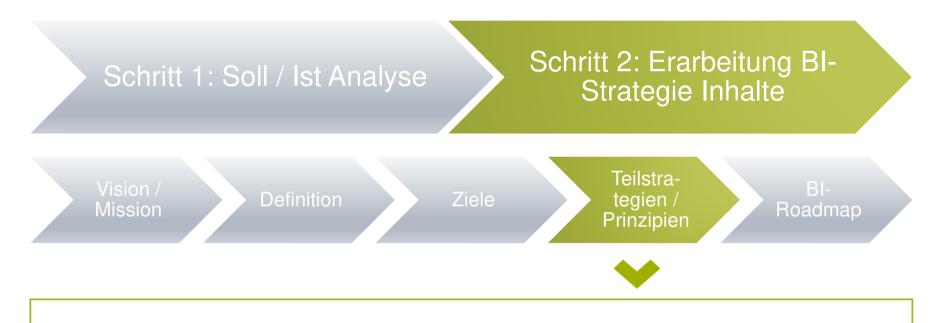


Ziel 1: Personalisierte Kundenansprache ermöglichen

Wir stellen alle relevanten Daten rund um unseren Kunden zentral zur Verfügung, um eine personalisierte Ansprache und personalisierte Angebote zu ermöglichen bzw. zu optimieren. Wir streben eine 360 Grad Sicht an. Dabei sollen interne Datenquellen genutzt und auch externe Quellen geprüft und wenn nutzbringend integriert werden.



BI-Strategie – Teilstrategien / Prinzipien



 Teilstrategien O & P, Daten, BI-Applikation, Data Science & AI mit Prinzipien zur zielgerichteten Vertiefung



BI-Strategie – Beispiel Prinzip



Prinzip 15: Zentrale Datenhaltung als Datenlieferant für integrierte Informationen

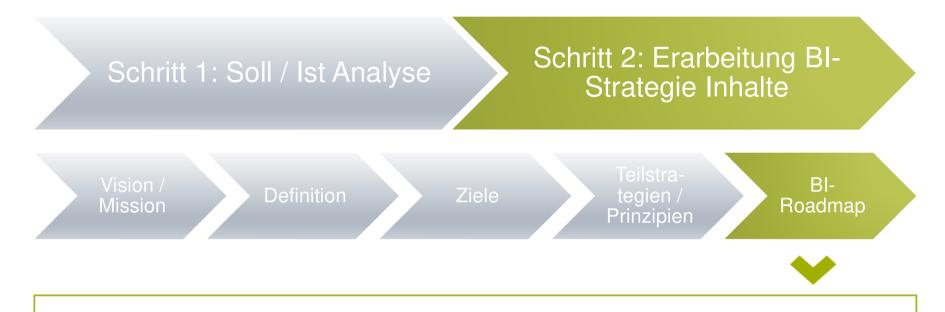
Ein Enterprise Data Warehouse (EDWH) soll die einzige Datenquelle für Anwendungen/Systeme sein, die analytische Anforderungen zu integrierten Daten haben. Als Regel gilt, dass die Daten tagesaktuell in das EDWH geladen werden sollen. Braucht es eine höhere Ladefrequenz, muss dies explizit als Anforderung definiert werden.

Konsequenz

Bei neuem Bedarf an integrierten Informationen ist das EDWH als primärer Datenlieferant vorzusehen. Falls diese Informationen noch nicht im EDWH verfügbar sind, ist vorgängig die Integration ins EDWH zu prüfen.



BI-Strategie - BI-Roadmap



- Arbeitspakete zur Umsetzung von Gaps zwischen Soll und Ist
- Arbeitspakete priorisiert und in Abhängigkeiten gebracht



BI-Strategie und BI-Anforderungen - Fazit

Anforderungen









Wir freuen uns auf angeregte Gespräche mit Ihnen ...

Urs Grunder, Senior Solution Architect / Senior Partner ugrunder@it-logix.ch











Blog

